



TSV „1896 SÖDEL

MEIN VEREIN.

WWW.TSVSOEDEL.COM

Hygienekonzept TSV „Frisch Auf“ 1896 Södel e.V.

für die Sporthalle Södel Weingartenstraße 26, 61200 Wölfersheim

Stand 12/01/2022

Vorwort

Das Konzept orientiert sich an das im Internet veröffentlichte Programm des Deutschen Handballbundes (DHB) vom 14.07.2020 „Return to Play“ – Spielbetrieb (2. Spielbetrieb im Handball unter Beteiligung von Zuschauern. Stufe 8. Wettkampfbetrieb

<https://www.dhb.de/de/services/return-to-play/infos/>) und an den Vorgaben vom Landessportbund Hessen e.V. <https://www.landessportbund-hessen.de/servicebereich/news/coronavirus/>
Dieses Hygienekonzept bezieht sich nur auf den Spielbetrieb in der Sporthalle Södel. Für den Trainingsbetrieb der Heimmannschaften von Jugend bis Aktive liegt ein separates Konzept vor. In Anlage 1 befindet sich ein Übersichtplan der Sporthalle Södel, wo alle relevanten Punkte und Laufwege für Zuschauer (grün), Gastmannschaft (blau), Schiedsrichter (gelb) und Heimmannschaft (rot) markiert sind.

Alle Zuschauer, Mannschaften und darüber hinaus beteiligte Personen (z.B. Fahrer, Eltern, Großeltern, Betreuer, etc.) sind angehalten, wenn sie sich krank fühlen bzw. bereits krank sind oder Krankheiten/Symptome im Haushalt oder im nahen Umfeld aufgetreten sind, in jeglicher Hinsicht nicht am Spielbetrieb teilzunehmen. Personen die zur Risikogruppe im Sinne der Empfehlung des Robert-Koch-Institutes gehören, dürfen ebenfalls nicht am Spielbetrieb teilnehmen

Hinweis: Aktuell gilt die 2G Regelung.

*Sollte der Inzidenzwert von 350 3 Tage in Folge überschritten werden, dann ist es möglich, dass ab der **14.01.2022** der Wetteraukreis zum HOTSPOT wird und **die 2G+ Regeln** gelten! Bitte informieren!*

Hinweis

Mit dem Betreten der Sporthalle in Södel bestätigen die Mannschaften und Ihre jeweiligen Verantwortlichen sowie die Schiedsrichter und die Zuschauer die Einhaltung der im Hygienekonzept definierten Regeln und die verbindliche Aussage, dass auf Regressansprüche gegenüber der Stadt Wölfersheim und des TSV „Frisch Auf“ 1896 Södel e.V., für den Fall, dass sich eine Infektion in Sporthalle Södel nachweisen lässt, verzichtet wird.

Übersicht

1. Allgemeines	Seite 4
2. Gästemannschaft	Seite 5
• An- und Abreise	Seite 5
• Nutzung der Kabine und Duschen	Seite 5
3. Schiedsrichter	Seite 6
• An- und Abreise	Seite 6
• Nutzung der Kabine und Duschen	Seite 6
4. Zeitnehmer	Seite 6
• Verhaltensregel für den Spielbetrieb	Seite 6
5. Heimmannschaft	Seite 7
• An- und Abreise	Seite 7
• Nutzung der Kabinen und Duschen	Seite 7
6. Zuschauer	Seite 8
7. Wischer	Seite 9
8. Spielbetrieb	Seite 9
9. Gastronomie	Seite 9
10. Hallenplan Sporthalle Södel	Seite 10
11. Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer	Seite 11

1. Allgemeines

- Der Einlass in die Sporthalle in Södel ist ausschließlich mit der 2G Regel Genesen, Geimpft (Ausnahmen siehe Schiedsrichter, Zeitnehmer/Sekretäre und Offizielle) gestattet. Diese Regelung trifft auf Zuschauer/innen und natürlich auch Spieler/innen zu.
- Alle Personen haben den Nachweis zu erbringen, dass sie Geimpft oder Genesen sind. Hier ist das Vorzeigen des Impfbescheinigung und Ausweis ausreichend.
- Antigen oder Schnelltest sind seit dem 08.11.2021 nicht mehr zulässig und werden von uns auch nicht anerkannt!!
- Jugendliche die im Besitz eines Testheftes der Schulen sind und sich regelmäßig testen werden weiterhin akzeptiert.
- Kinder im Kindergarten sowie Schwangere sind von den Regelungen ausgenommen.
- Die AHA Regel gilt auf dem gesamten Areal der Sporthalle Södel.
- Alle Personen haben sich so zu verhalten, dass die allgemein bekannten und oben aufgeführten Hygienemaßnahmen eingehalten werden.
- Der TSV Södel verfügt als Gastgeber über den geschäftlichen Zugang einer Luca-App. Der QR – Code befindet sich an allen Zugängen zur Halle. Alle Zuschauer werden durch TSV Offizielle darauf hingewiesen, dass eine Registrierung Pflicht ist.

2. Gästemannschaften

- Alle Spieler/innen müssen sich an die 2G Regel halten. Nachweise sind unaufgefordert vorzuzeigen.
- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Vor Ort wird die Gastmannschaft am Eingang des Gästeteams (Siehe Anlage Lageplan Sporthalle Södel blaue Markierung) in Empfang genommen und ihr wird eine der 3 desinfizierten Gästenumkleiden zugewiesen. (45 Minuten vor Spielbeginn)
- Der zuständige Mannschaftsverantwortliche übergibt eine Kontaktliste (siehe Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer) mit allen am Spielbetrieb teilnehmenden Personen (inklusive Betreuer, Physiotherapeut etc.) zwecks einer Kontaktverfolgung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden.
- An den Spielereingängen besteht die Möglichkeit der Handdesinfektion. Dies ist vor dem Betreten jeder Umkleidekabine wahrzunehmen.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden, besonders bei mehreren Spielen am selben Tag.
- Das Umziehen in den Kabinen sollte möglichst zügig von statten gehen.
- Beim Verlassen der Kabine ist darauf zu achten, dass alle mitgebrachten Gegenstände (z.B. Taschen, Bälle, Trikots) entnommen werden.

- Die Mannschaft kann nach dem Umziehen die Halle betreten und sich zu ihren Mannschaftsbänken begeben. (siehe Lageplan Sporthalle blaue Markierung) Sollte das Spielfeld allerdings noch Belegt sein, wird der Mannschaft durch einen Offiziellen des TSV Södel mitgeteilt, ab wann sie dieses betreten darf.
- Sollte einem Gästeteam eine der Umkleiden Nr.2 oder Nr.3 zugewiesen werden (siehe Lageplan Sporthalle blaue Markierung), ist beim Verlassen und Betreten einer dieser Umkleiden immer ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, welcher dann an der Mannschaftsbank oder außerhalb der Sporthalle abgenommen werden kann.
- Nach dem Spiel besteht in allen vorhandenen Umkleiden die Möglichkeit sich zu duschen. Dies sollte zeitnah nach Spielende geschehen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren.
- In alle Bereichen der Sporthalle Södel mit Publikumsverkehr/Zuschauern ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht (z.B. Foyer zum Verkaufsraum, Toiletten usw.)

3. Schiedsrichter

- Schiedsrichter/innen müssen sich an die 2G Regel (Genesen, Geimpft) Halten. 2 Antigentests (mit Zertifikat) Pro Kalender Woche werden anerkannt. Nachweise sind unaufgefordert vorzuzeigen.
- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Vor Ort werden die oder der Schiedsrichter am Eingang in Empfang genommen und Ihm/Ihnen wird eine Umkleide zugewiesen (siehe Lageplan Sporthalle gelbe Markierung)
- Sollte mehr als 1 Schiedsrichter anwesend sein, ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Schiedsrichterumkleide verpflichtend.
- Ebenso ist beim Verlassen und Betreten der Umkleide ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Die Abrechnung des geleiteten Spiels findet mit dem verantwortlichen Zeitnehmer statt.
- In alle Bereichen der Sporthalle Södel mit Publikumsverkehr/Zuschauern ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht (z.B. Foyer zum Verkaufsraum, Toiletten usw.).

4. Zeitnehmer

- Zeitnehmer/Sekretäre müssen sich an die 2G Regel (Genesen, Geimpft) Halten. 2 Antigentests (mit Zertifikat) Pro Kalender Woche werden anerkannt. Nachweise sind unaufgefordert vorzuzeigen
- Der Laptop für NuScore und das Bedienpult für die Anzeigetafel sind vor und nach jedem Spiel von den Zeitnehmern und Sekretären zu desinfizieren.
- Das Tragen von Einweghandschuhe ist zu empfehlen.
- Zeitnehmer/Sekretäre müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen, da der Mindestabstand von 1,5 Meter am Zeitnehmertisch untereinander nicht eingehalten werden kann.

- Die PIN-Eingabe vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Hierbei ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Am Zeitnehmertisch wird eine Flasche mit Desinfektionsmittel aufgestellt, welcher zur Desinfektion der Bälle, Time-Out-Karten und weiteren Materialien dient.

5. Heimmannschaft

- Alle Spieler/innen müssen sich an die 2G Regel halten. Nachweise sind unaufgefordert vorzuzeigen.
- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Vor Ort wird der Heimmannschaft am Eingang des Heimteams
(Siehe Anlage Lageplan Sporthalle Södel rote Markierung) in Empfang genommen und ihr wird eine der beiden Heimumkleiden zugewiesen.
- Der zuständige Mannschaftsverantwortliche übergibt eine Kontaktliste (siehe Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer) mit allen am Spielbetrieb teilnehmenden Personen (inklusive Betreuer, Physiotherapeut etc.) zwecks einer Kontaktverfolgung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden.
- An den Spielereingängen besteht die Möglichkeit der Handdesinfektion. Dies ist vor dem Betreten jeder Umkleidekabine wahrzunehmen.
- In den Kabinen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden, besonders bei mehreren Spielen am selben Tag.
- Das Umziehen in den Kabinen sollte möglichst zügig von statten gehen.
- Beim Verlassen der Kabine ist darauf zu achten, dass alle mitgebrachten Gegenstände (z.B. Taschen, Bälle, Trikots) entnommen werden.
- Die Mannschaft kann nach dem Umziehen die Halle betreten und sich zu Ihren Mannschaftsbänken begeben. (siehe Lageplan Sporthalle rote Markierung) Sollte das Spielfeld allerdings noch belegt sein, wird der Mannschaft durch einen Offiziellen des TSV Södel mitgeteilt, ab wann sie dieses betreten darf.
- Nach dem Spiel besteht in allen vorhandenen Umkleiden die Möglichkeit sich zu duschen. Dies sollte zeitnah nach Spielende geschehen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren.
- In alle Bereichen der Sporthalle Södel mit Publikumsverkehr/Zuschauern ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht (z.B. Foyer zum Verkaufsraum, Toiletten usw.)

6. Zuschauer

- Nach aktuellem Stand (09/11/2021) dürfen 100 Personen auf den Zuschauerrängen Platz nehmen. Auf den Rängen muss während der gesamten Zeit ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Die Anreise der Zuschauer erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden.
- Alle Zuschauer müssen sich an die 2G (Genesen, Geimpft) Regelungen halten. Nachweise sind unaufgefordert vorzuzeigen,
- Die Registrierung aller Zuschauer in der Sporthalle in Södel erfolgt durch die Luca App (Siehe Allgemeines) oder einer Liste zur Kontaktnachverfolgung welche durch Offizielle des TSV Södel aufgenommen und gepflegt wird.
- Alle Zuschauer sind zum Tragen eines geeigneten Mund-Nasen-Schutzes verpflichtet.
- Der Ein- bzw. Ausgang wird nach dem Einbahnstraßensystem geregelt. Eine entsprechende Kennzeichnung an den Türen sowie auf dem Hallenboden wurde vorgenommen.
- Desinfektionsmittel werden an den Ein- und Ausgängen aufgestellt.
- Die Toiletten in der Sporthalle Södel können genutzt werden.
- Die Abreise der Zuschauer erfolgt spätestens nach dem Spiel. Auf einen längeren Aufenthalt an dem Verkaufsstand oder in der Sporthalle sollte verzichtet werden.

7. Wischer

- Der Wischmop ist vor jedem Spiel zu desinfizieren.
- Wischer tragen einen Mund-Nase-Schutz und Einweghandschuhe.
- Bei minderjährigen Wischer muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen.

8. Spielbetrieb

- Zwischen den Spielen muss eine Pause von 30 Minuten eingehalten werden, um die Corona bedingte Lüftungszeiten einzuhalten.
- Auch in den Halbzeitpausen der einzelnen Spiele wird die Halle gelüftet.
- Auf einen Seitenwechsel ist nach Absprache vor dem Spiel zu verzichten.

9. Gastronomie

- Der Verkauf von Getränken findet ausschließlich in Flaschen statt. Es werden keine offenen Getränke und oder Getränke in Gläsern ausgegeben. Das Verkaufsteam ist in 3 Gruppen eingeteilt. Eine Gruppe ist ausschließlich für den Verkauf und den Geldtransfer verantwortlich. Eine Gruppe ist für die Herausgabe der Getränke verantwortlich und weitere für die Logistik hinter dem Verkaufsraum
- Der Verkauf von Speisen jeglicher Art (Brezeln, Bockwurst, Kuchen, etc.) findet ausschließlich an der Verkaufstheke hinter einem Spuckschutz statt.
- Markierungen und Kennzeichnungen auf dem Boden sollen beim Einhalten des Mindestabstandes helfen.
- Der Verzehr der Speisen und Getränke erfolgt ausschließlich außerhalb der Sporthalle und diese dürfen auch nicht mit auf die Tribüne genommen werden.